

Informationen für die Sportschifffahrt auf der Fulda



WSV.de

Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

von Mecklar bis
Hann. Münden



WSV.de

Wasser- und
Schifffahrtsverwaltung
des Bundes

Wasserstraßen und Schifffahrtsamt

Weser

Zehn goldene Regeln für das Verhalten von Wassersportlern auf dem Wasser

Helfen Sie mit, die Lebensmöglichkeiten von der Pflanzen- und Tierwelt in Gewässern und Feuchtgebieten zu bewahren und zu fördern. Viel zu viele Pflanzen- und Tierarten sind bereits in ihrem Bestand gefährdet.

Beachten Sie insbesondere folgende Regeln:

- 1.** Meiden Sie das Einfahren in Röhrichtbestände, Schilfgürtel und in alle sonstigen dicht und unübersichtlich bewachsene Uferpartien. Meiden Sie darüber hinaus Kies-, Sand und Schlamm­bänke (Rast und Aufenthaltsplatz von Vögeln) sowie Ufergehölze. Meiden Sie auch seichte Gewässer (Laichgebiete), insbesondere solche mit Wasserpflanzen.
- 2.** Halten Sie einen ausreichenden Mindestabstand zu Röhrichtbeständen, Schilfgürteln und anderen unübersichtlich bewachsenen Uferpartien sowie Ufergehölzen- auf breiten Flüssen beispielsweise 30 bis 50 Meter.
- 3.** Befolgen Sie in Naturschutzgebieten unbedingt die geltenden Vorschriften. Häufig ist Wassersport in Naturschutzgebieten ganzjährig zumindest zeitweise völlig untersagt oder nur unter bestimmten Bedingungen möglich.
- 4.** Nehmen Sie in „Feuchtgebieten von internationaler Bedeutung“ bei der Ausübung von Wassersport besondere Rücksicht. Diese Gebiete dienen als Lebensstätte seltener Tier- und Pflanzenarten und sind daher besonders schutzwürdig.
- 5.** Benutzen Sie beim Landen die dafür vorgesehenen Plätze oder solche Stellen, an denen sichtbar kein Schaden angerichtet werden kann.
- 6.** Nähern Sie sich auch von Land her nicht Schilfgürteln und der sonstigen dichten Ufervegetation, um nicht in den Lebensraum von Vögeln, Fischen, Kleintieren und Pflanzen einzudringen und diese zu gefährden.
- 7.** Laufen Sie im Bereich von Watten keine Seehundbänke an, um die Tiere nicht zu Stören oder zu vertreiben. Halten Sie mindestens 300 bis 500 Meter Abstand zu Seehundliegeplätzen und Vogelansammlungen und bleiben Sie hier auf jedem Fall in der Nähe des markierten Fahrwassers. Fahren Sie hier mit langsamer Fahrstufe.
- 8.** Beobachten und fotografieren Sie Tiere möglichst aus der Ferne.
- 9.** Helfen Sie, das Wasser sauber zu halten. Abfälle gehören nicht ins Wasser, insbesondere nicht der Inhalt von Chemietoiletten. Diese Abfälle müssen genauso wie Altöle in bestehenden Sammelstellen der Häfen abgegeben werden. Benutzen Sie in Häfen selbst ausschließlich die sanitären Anlagen an Land. Lassen Sie beim Stilliegen den Motor Ihres Bootes nicht unnötig laufen, um die Umwelt nicht zusätzlich durch Lärm und Abgase zu belasten.
- 10.** **Machen Sie sich diese Regeln zu eigen und informieren Sie sich vor Ihren Fahrten über die für Ihr Fahrtgebiet bestehenden Bestimmungen.** Sorgen Sie dafür, dass diese Kenntnisse und Ihr eigenes vorbildliches Verhalten gegenüber der Umwelt auch an die Jugend weitergegeben werden.

Merkblatt für das Befahren der Fulda mit Wassersportfahrzeugen !

Die Zuständigkeit der Wasser- und Schifffahrtsverwaltung beginnt an der Fulda unterhalb des Ortes Mecklar an der ehemaligen Kreisgrenze Hersfeld/Rotenburg mit dem Fluss-Km 0. Oberhalb ist für die Fulda das Wasserwirtschaftsamt Fulda zuständig. Tel.: 0661/2920

Von Fluss-Km 0 (Mecklar) bis Fluss-Km 76,78 (Kassel/Waldau) ist die Fulda eine Bundeswasserstrasse, die aber nicht dem allgemeinen Schiffs und Bootsverkehr gemäß Wassernstrassengesetz vom 23.08.1990 gewidmet ist.

Das Befahren der Strecke ist nur im Rahmen des sogenannten „ Gemeingebrauchs “ nach dem Hessischen Wassergesetz mit kleinen, flachgehenden Booten erlaubt. Dieses Befahren im Rahmen des Gemeingebrauchs geschieht immer auf eigene Gefahr. Er kann nicht darauf vertrauen, dass überall ausreichend tiefes Fahrwasser und eine Hindernisfreie Flussstrecke vor findet.

Auf diesem Flussabschnitt befinden sich 4 Schleusen. Die Schleuse Rotenburg ist nicht benutzbar. Die Boote müssen dort umgetragen werden.

Die Schleusen Neumorschen, Melsungen, Guxhagen und Neue Mühle sind Selbstbedienungsschleusen. An der Schleuse Neue Mühle befindet sich eine Umtrageeinrichtung. Es handelt sich bei den Schleusen um alte Bauwerke!

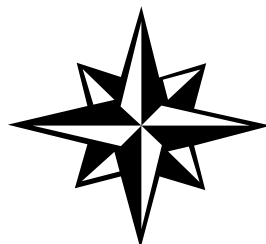
Die Benutzung mit gebührenfreier Selbstbedienung ist mit besonderer Vorsicht möglich. In den Schleusenammern kann nicht mit glatten Wänden gerechnet werden, und auf dem Schleusengelände bestehen oft Unebenheiten.

Die Benutzung der Anlagen ist nur vom 16.April bis 30. September eines jeden Jahres von Sonnenaufgang bis Sonnenuntergang und nur bei Wasserständen zulässig, die die Plattform nicht überspülen. Die Schleuse Neue Mühle oberhalb von Kassel kann nur bei höherem Wasserstand benutzt werden.

Die Betriebszeiten für die von Schleusenpersonal zu bedienenden Schleusen können beim Wasser- und Schifffahrtsamt Hann. Münden unter der Tel.-Nr. 05541/952-0 erfragt werden.

Von Fluss-Km 76,780 (Kassel/Waldau) bis Fluss-Km 108,780 (Zusammenfluss von Fulda und Werra in Hann. Münden) ist die Fulda mit Fahrzeugen bis zu 120 cm Tiefgang befahrbar.

Die Höchstgeschwindigkeit auf diesem Streckenabschnitt beträgt für Motorboote 18 Km/h zu Tal und 12 Km/h zu Berg.



Beschreibung der Fulda von Fluss-Km 0,0 bis Fluss-Km 108,7

Rechte Fluss- oder Uferseite	Fulda-Km	Linke Fluss- oder Uferseite
Mecklar	0,0	
Eisenbahnbrücke	1,6	Bebra-Fulda
Brücke B 27	5,8	Breitenbach
	7,8-8,9	Naturschutzgebiet „Fachbachsee“
Lispenhausen	10,0	
Campingplatz Rotenburg	11,5	
Fußgängerbrücke	11,6	Schlosspark
	12,3	Schleuse Rotenburg (nicht zu benutzen) Bootsumtrage
Strassenbrücke	12,4	Rotenburg
Brücke	12,5	
Fußgängerbrücke	13,4	
Naturschutzgebiet „Im Sande“ bei Rotenburg	14,1-14,8	
Wegebrücke	15,3	Braach
Strassenbrücke	18,1	Baumbach
Naturschutzgebiet Kiesgrube Baumbach	19,1-20,1	
Strassenbrücke	21,2	Niederellenbach
Beginn der Staustrecke Neumorschen	24,5	
	26,5	Schleuse Neumorschen Bootsumtrage
Strassenbrücke	26,7	Neumorschen
Eisenbahnbrücke	28,7	Hannover-Würzburg
Strassenbrücke	29,5	Binsförth Beginn der Durchbruchstrecke bis Guxhagen
Strassenbrücke	33,3	Beiseförth
Eisenbahnbrücke	33,9	Kassel-Bebra

Fußgängerbrücke	34,8	
Rechte Fluss- oder Uferseite	Fulda-Km	Linke Fluss- oder Uferseite
Strassenbrücke	36,4	Malsfeld
Eisenbahnbrücke	37,1	Malsfeld
Staatdomäne Fähre	37,7	
Mündung der Pfiffe	39,1	
Eisenbahnbrücke	39,8	Kassel-Bebra
Strassenbrücke	40,4	Obermelsungen Beginn der Staustrecke Melsungen
Strassenbrücke	41,6	Melsungen
Fußgängerbrücke	42,0	Melsungen
Schleuse Melsungen Bootsumtrage	42,3	
Strassenbrücke	42,6	
Strassenbrücke	46,6	Röhrenfurth
	47,7	Campingplatz
Strassenbrücke	49,9	Lobenhäuser
Körle	50,8	
Strassenbrücke	51,4	Körle-Wagenfurth
	51,6	Wagenfurth Campingplatz
Strassenbrücke	54,1	Grebenuh Beginn der Großen- Flussschleife
Campingplatz	58,0	
Büchenwerra	58,4	Strassenbrücke
	59,5	Beginn der Staustrecke Guxhagen
Strassenbrücke	60,9	
	61,1	Schleuse Guxhagen Bootsumtrage
Strassenbrücke	61,3	Guxhagen
Autobahnbrücke	62,2	Kassel-Frankfurt
	63,6	Mündung der Eder
Eisenbahnbrücke	65,2	
Strassenbrücke	65,5	Guntershausen
	66,4	Mündung der Baune
Eisenbahnbrücke	68,2	Hannover-Würzburg
Ditterhausen	68,9	Strassenbrücke
Dennhausen	70,8	Strassenbrücke

Rechte Fluss- oder Uferseite	Fulda-Km	Linke Fluss- oder Uferseite
	71,5	Beginn der Staustrecke Neue Mühle
	73,5	Rittergut Freienhagen
Autobahnbrücke	74,0	Kassel-Ruhrgebiet
Bergshausen	74,2	
	74,5-75,4	Wasserskistrecke
	75,5	Haus des Anglervereins
	75,7	Schleuse Neue Mühle Bootsumtrage
	76,1-77,1	Ufer nicht betreten Trinkwasserschutzzone
Kiesgrube Oppermann	76,55	
Autobahnbrücke	77,1	A 49
Eisenbahnbrücke	77,3	Kassel-Waldkappel
	77,35-77,45	Wasserübungsplatz der Feuerwehr
	77,45-77,55	Ruderverein der Goethe Schule
	77,55-77,75	Campingplatz Der Stadt Kassel
	77,75-77,80	Ruderverein des Friedrichsgymnasium
Damaschkebrücke	77,8	Beginn der Karlsaue
	77,8-77,98	THW Kassel
	77,98-78,05	Turn- und Ruderverein der Albert-Schweitzer- Schule
	78,1	Bootsverleih Begemann
Gärtnerplatzbrücke	78,39	Gärtnerplatzbrücke
	78,42-78,48	Ruderverein PSV Grün Weiß Kassel Campingplatz
	78,51-78,58	Ruderverein RGK Rudergesellschaft Kassel

Rechte Fluss- oder Uferseite	Fulda-Km	Linke Fluss- oder Uferseite
	78,58-78,61	Ruderverein HSS Heinrich-Schütz-Schule
	78,61-78,65	Ruderverein Jacob-Grimm-Schule
Einfahrt zur Regattastrecke	78,65	
	78,65-78,80	Ruderverein RVKC Ruderverein-Kurhessen-Cassel
	78,80-78,86	Ruderverein Wilhelmschule
	78,86-79,00	Ruderverein WVC Wassersportvereinigung Cassel
	79,00-79,33	Aue Schwimmbad
Schwimmbadbrücke	79,33	Schwimmbadbrücke
	79,33-79,40	Bootshaus ACT Aeltere Casseler Turner
	79,40-79,44	Bootshaus und Gaststätte KSV Auedamm (Delphin Kassel)
	79,44-79,60	Gaststätte CSK 98
Bootshaus und Liegeplatz MYC	79,65-79,80	
Campingplatz Casseler Kanu Club	79,90	
	79,90-79,98	Bootshaus CKC Casseler-Kanu-Club
	80,00	Anleger Tauch und Wassersportclub Kassel
Liegeplätze der Fa. Begemann	80,15-80,20	

Rechte Fluss- oder Uferseite	Fulda-Km	Linke Fluss- oder Uferseite
DLRG-Station Kassel	80,05-80,10	Bootshaus ESV Jahn
Liegeplätze & Bootshaus Fa. Kissler Slipanlage	80,20-80,52	Bootsverleih Begemann
Drahtbrücke	80,45	Drahtbrücke
Bootshaus Sinning und WSFK Wassersportfreunde Kassel	80,45-80,52	Mündung der Kleinen Fulda
	80,61-80,73	Liegeplätze der Personenschiffahrt Söllner
	80,75-80,77	Steganlage KPA Kasseler Paddlergruppe
Fuldabrücke	80,82	Fuldabrücke
	80,82-80,87	Liegeplätze der Personenschiffahrt Rehbein
Bootshaus WAK Wassersportclub-Alt- Kassel	80,90-81,00	Anlegestelle des WSP- Posten Kassel
Bootshaus Nautic-Club	81,00-81,12	
	81,12-81,30	Liegeplätze Finkenherd Kanusportclub
Schleuse Kassel	81,30	85,00 x 10,00 2,82
Strassenbrücke	81,60	
Sporthafen Yacht-Club-Kassel	82,20	
Wasserskistrecke	82,85-83,60	Wasserskistrecke
Mündung der Losse	83,60	
Mündung der Nieste	83,90	
	84,50	Wolfsanger
	85,00-86,50	Naturschutzgebiet „Wolfsanger“
Motor-Yacht-Club	85,40	

Sandershausen		
Rechte Fluss- oder Uferseite	Fulda-Km	Linke Fluss- oder Uferseite
Spiekershausen Anleger Personenschifffahrt	88,50	Roter Kater Anleger Personenschifffahrt
Eisenbahnbrücke	90,10	Kassel/Hannover
Alte Eisenbahnbrücke	90,20	Flussschleife
Naturschutzgebiet „Kragenhof“	91,50-92,50	Simmershausen
	91,80	Mündung der Espe
	92,40	Klärwerk Gemeinde Fuldataal
35,00 x 6,75 x 3,90	93,40	Schleuse Wahnhausen Bootsumtrage
	95,10	Wahnhausen
Speele	97,00	
	100,80	Bootshaus Uni Göttingen
	101,00	Motor-Yacht-Club Wilhelmshausen
	101,20	Wilhelmshausen
35,00 x 7,50 x 4,86	101,50	Schleuse Wilhelmshausen Bootsumtrage
Bonaforth	105,00	
Schleuse Bonaforth Bootsumtrage	105,27	35,00 x 7,50 x 4,52 Bootgasse
	107,00	Hochbad
Anleger Personenschifffahrt	107,20	
	107,80	Wehr
Strassenbrücke	108,00	Hann. Münden
Fuldaarm Wehr	108,30	Schleuse Hann. Münden 58,00 x 8,50
Anleger Personenschifffahrt	108,60	
Weserstein	108,70	
	Mündung in die Weser	

